



BETRIEBSANLEITUNG INSTRUCTIONS MANUAL INSTRUCTIONS DE SERVICE

Elektrostapler
Electric pallet stacker
Gerbeur électrique

HE12/3



Bitte lesen Sie vor der Verwendung des Produktes unbedingt dieses Handbuch und folgen den darin enthaltenen Anweisungen!

Please read this manual before using the product and follow the instructions it contains!

Veuillez lire ce manuel avant d'utiliser le produit et suivre les instructions qu'il contient!

ALLGEMEIN

Vorwort	3
Sicherheitshinweise	3
Technische Daten	4
Hauptkomponenten im Überblick	5
Sicherheitsvorrichtungen und Warnschilder	5
Typenschild	6
Bedienungsanleitung	6

WARTUNG

Wartung	8
Regelmäßige Inspektion	9
Checkliste für Wartung / Inspektion	10
Problembehandlung	11
Service & Kontakt	11
EU-Konformitätserklärung	12

VORWORT

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Elektrostaplers HE12/3. Der einfach zu bedienende Stapler wurde aus hochwertigen Materialien, speziell für einen dauerhaften und zuverlässigen Einsatz, gefertigt. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und zum korrekten Betrieb des Staplers lesen und beachten Sie unbedingt vor Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung. Heben Sie diese Betriebsanleitung auf. Prüfen Sie den Stapler auf Transportschäden. Schadhafte Elektrostapler dürfen nicht in Gebrauch genommen werden.

Der Stapler dient zum elektrischen Anheben und Absenken der Transportlast auf die gewünschte Höhe. Bei unsachgemäßer Handhabung kann es zu Verletzungen oder Schäden an der Maschine kommen. Jedwede Haftung für Schäden, die sich aus der zweckentfremdeten Nutzung des Gerätes oder der Missachtung von Vorgaben und Verhaltensregeln dieser Bedienungsanleitung ergeben, ist ausgeschlossen. Der Betreiber / Bediener muss die korrekte Verwendung des Elektrostaplers durch geschultes und autorisiertes Personal sicherstellen.

SICHERHEITSHINWEISE

- Warnschilder auf dem Stapler und Anweisungen aus dieser Anleitung unbedingt vor Nutzung lesen.
- Bedienen Sie den Stapler nur, wenn Sie mit ihm vertraut sind und eine ausführliche Einweisung erhalten haben.
- Verwenden Sie den Stapler nur, wenn Sie den einwandfreien Zustand überprüft haben. Achten Sie besonders auf die Kette, die Räder, die Deichsel, das Chassis, die Steuereinheit, den Mast, die Batterie usw.
- Nicht auf stark verschmutzten Böden oder in explosionsgefährdeter Umgebung verwenden.
- Nur auf ebenem Untergrund einsetzen. Führen Sie keine Arbeiten an Hanglage durch.
- Das Befördern von Personen auf den Gabeln ist verboten.
- Beim Heben der Gabeln darauf achten, dass niemand unter den Gabeln steht oder läuft.
- Tragen sie bei der Verwendung Handschuhe.
- Transportieren Sie Waren nicht auf einer Höhe über 300 mm. Die Höhen über 300 mm sind ausschließlich zum Ein- und Auslagern von Waren.
- Halten Sie einen Sicherheitsabstand von 60 cm ein, wenn Ware transportiert / angehoben wird.
- Gewicht der Ware stets auf beiden Gabeln gleichmäßig verteilen. Verwenden Sie niemals nur eine Gabel. Der Schwerpunkt der Ware sollte in der Mitte der beiden Gabeln liegen.
- Beobachten Sie die Ware beim Transport. Wenn die Güter instabil werden und zu fallen / kippen drohen, sofort den Betrieb mit dem Not-Aus-Knopf stoppen.
- Laden Sie nicht über die maximale Kapazität hinaus.
- Der Betrieb muss bei mindestens 50 Lux Beleuchtung erfolgen.
- Geeignet für den Betrieb im Innenbereich bei einer Raumtemperatur zwischen + 5 °C und + 40 °C.
- Führen Sie die Wartungsarbeiten entsprechend der regelmäßigen Inspektion durch.
- Das Aufladen des Akkus sollte an einem trockenen und belüfteten Ort, sowie entfernt von offenem Feuer erfolgen.
- Landesspezifische Normen und Vorschriften einhalten.
- Nicht durch den Hersteller genehmigte Modifikationen und Veränderungen an dem Gerät führen zu Ausschluss der Gewährleistung.

TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEIN

Typ	Einheit	Wert
Marke		SolidHub
Modell		HE12/3
Traktionsgewicht	kg	1200
Lastschwerpunkt	mm	600
Hubhöhe	mm	3000
Traglast auf max. Höhe	kg	1200
Betriebsgewicht mit Batterie	kg	485
Radstand	mm	1211
Steuerung		CURTIS

ABMESSUNGEN

Typ	Einheit	Wert
Höhe des Mastes (abgesenkt)	mm	2030
Höhe des Mastes (ausgefahren)	mm	3490
Gabelhöhe, abgesenkt	mm	90
Gesamtlänge	mm	1725
Länge bis zur Gabelfläche	mm	575
Gesamtbreite	mm	820
Abmessungen der Gabel	mm	1150 x 160 x 55
Breite der Gabeln	mm	560
Min. Bodenfreiheit	mm	30
Gangbreite mit Palette 1000 x 1200 quer zu den Gabeln	mm	2260
Gangbreite mit Palette 800 x 1200 entlang der Gabeln	mm	2190
Min. Wenderadius	mm	1400

RÄDER

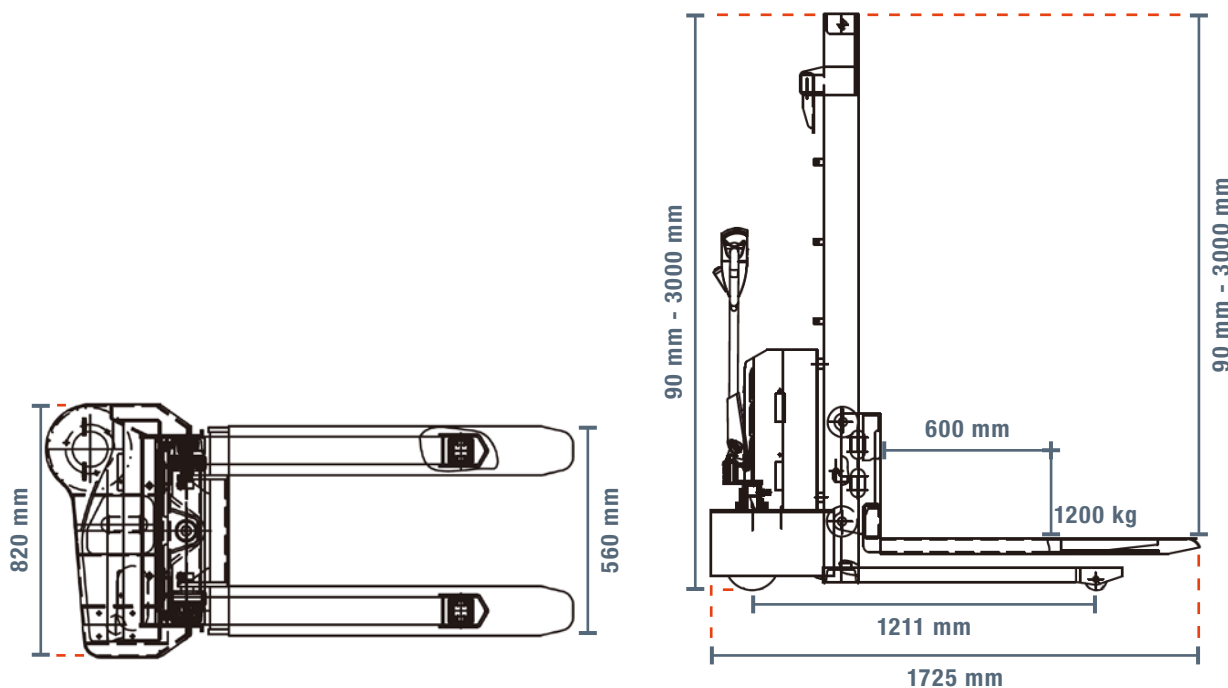
Typ	Einheit	Wert
Radmaterial		Polyurethan
Größe der Antriebsräder	mm	190
Größe der Lagerräder	mm	80
Zusatzräder (Abmessungen)	mm	124
Anzahl Antriebs-, Lager-, Zusatzräder		4 (1,1,2)

LEISTUNG

Typ	Einheit	Wert
Fahrgeschwindigkeit, mit / ohne Last	km/h	4,6 / 4,7
Hubgeschwindigkeit, mit / ohne Last	mm/s	90 / 110
Absenkgeschwindigkeit, mit / ohne Last	mm/s	85 / 75
Max. Steigfähigkeit beladen / unbeladen	%	5 / 7
Betriebsbremse		El.magn. Bremse

ANTRIEB

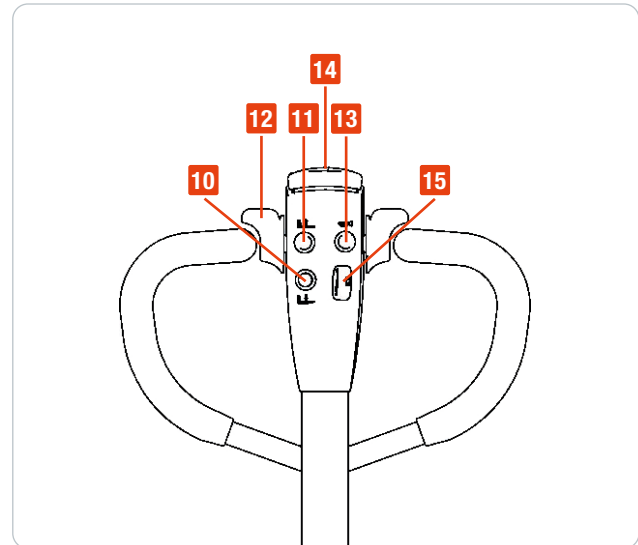
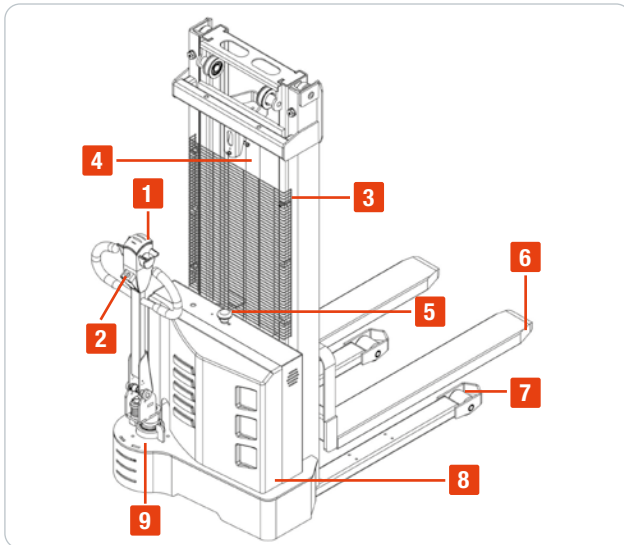
Typ	Einheit	Wert
Antriebsmotor, Ausgang S2 60 min.	kw	0,75
Hubmotorleistung bei S3 7,5 %	kw	2,2
Batteriespannung	V	12 Vx 2
Nennkapazität	Ah	12 V x 2
Gewicht der Batterie (+ / - 5 %)	kg	40
Maße Batterie	mm	(230 x 135 x 175) x 2



HAUPTKOMPONENTEN IM ÜBERBLICK

Nr.	Name
1	Steuergriff
2	Schlüsselschalter
3	Mastabdeckung
4	Hubzylinder
5	Not-Aus-Knopf
6	Gabel
7	Radlager
8	Gehäuse

Nr.	Name
9	Lenkrad
10	Taste absenken
11	Taste anheben
12	Beschleuniger (Schmetterlingsschalter)
13	Hupe
14	Sicherheitsschalter (Bauchschalter)
15	Batterieanzeige

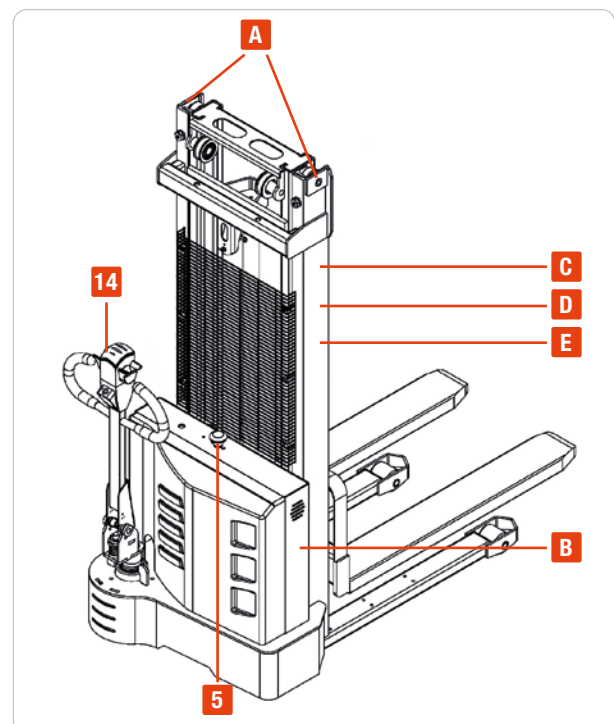


SICHERHEITSVORRICHTUNGEN UND WARNSCHILDER

- A** Aufhängung für Lasthaken
- B** Warnhinweise:
 - Stellen Sie sich nicht unter die Gabel
 - Mitfahren auf Stapler verboten
- C** Symbol für Lastkurve
- D** Hinweis: Lesen und beachten Sie die Anweisungen
- E** Typenschild
- 5** Not-Aus-Schalter, Deichseitaste
- 14** Sicherheitsschalter, Bauchschalter

Der Stapler verfügt über einen Not-Aus-Schalter (5), der alle Hebe-, Fall- und Fahrfunktionen stoppt und die elektromagnetische Bremse aktiviert. Nach Betätigen dieser Funktion den Schalter wieder herausziehen. Führen Sie den Schlüssel ein und drehen diesen im Uhrzeigersinn. Zur Sicherheit und gegen unbefugte Benutzung, muss der Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn gedreht und herausgezogen werden.

Den Hinweisen auf den Sicherheitsaufklebern ist Folge zu leisten. Bitte ersetzen Sie beschädigte oder fehlende Sicherheitsaufkleber umgehend.



TYPENSCHILD

Nr.	Beschreibung
1	Modell
2	Konfiguration Nummer
3	Max. Belastung
4	Max. Hubhöhe
5	Nennspannung
6	Seriennummer
7	Eigengewicht
8	Eigengewicht (ohne Batterie)
9	Gewicht der Batterie (Max)
10	Gewicht der Batterie (Min)
11	Herstellungsjahr

PALLET STACKER			
Model	1	Net Weight	7
Configuration No.	2	Net Weight (without battery)	8
Max. Load	3	Battery Weight (Max)	9
Max. Lifting Height	4	Battery Weight (Min)	10
Rated Voltage	5	Year of Manufacture	11
Serial No.	6		



BEDIENUNGSANLEITUNG

Bei der Bedienung dieses Staplers beachten Sie bitte die Warn- und Sicherheitshinweise. Achten Sie darauf, dass Sie stets in Fahrtrichtung schauen und keine Waren oder Gegenstände Ihre Sicht behindern oder einschränken.

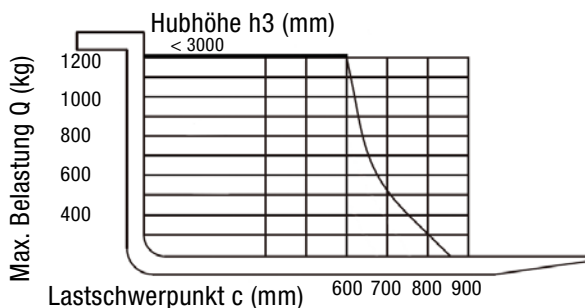
Vergewissern Sie sich, dass die Güter stabil und sicher zum Transport mittig auf der Gabel platziert werden. Zum Starten drehen Sie den Schlüssel (2) im Uhrzeigersinn, auf die Position "AN".

PARKEN

Parken Sie den Stapler niemals am Hang oder in abschüssigem Gelände!

Stellen Sie die Gabeln bei Nichtbenutzung immer auf die unterste Position und parken den Stapler in einem sicheren Bereich. Den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn in die Position "AUS" drehen und den Schlüssel abziehen.

BELASTUNGSKURVE



ANHEBEN VON LASTEN

Beladen Sie niemals den Stapler über die angegebene Kapazität hinaus. Die maximale Tragfähigkeit dieses Hochhubwagens beträgt 1200 kg. Bringen Sie die Gabel vollständig unter die anzuhebende Ware und betätigen Sie die Taste anheben (11), bis die Ware die gewünschte Hubhöhe erreicht hat.

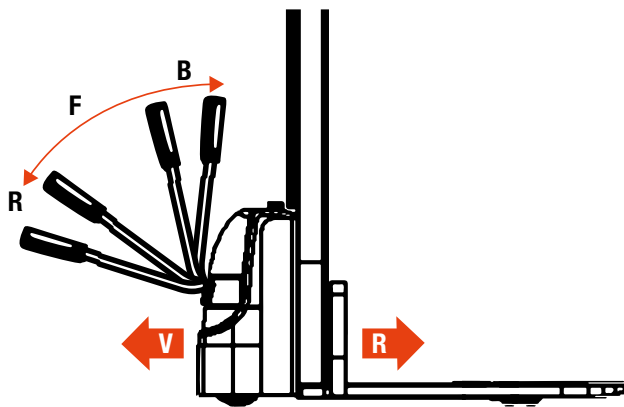
ABSENKEN VON LASTEN

Drücken Sie die Taste absenken (10) und die Gabeln fahren nach unten. Das Hubgerät ist mit einem Sicherheitsventil ausgestattet, welches ein gedrosseltes absenken der Gabeln aus der oberen Position erzeugt. Durch erneutes Drücken der Taste absenken erhöht sich die Absenkgeschwindigkeit der Gabeln auf Normalgeschwindigkeit.

STEUERUNG

Starten Sie den Stapler, bringen Sie die Deichsel in eine geeignete Position „F“. Betätigen Sie den Richtungshebel (Schmetterlingsschalter) (12) an der Deichsel: Vorwärts „V“ oder Rückwärts „R“. Durch vorsichtiges Bewegen des Richtungshebels steuern Sie die Geschwindigkeit, bis das gewünschte Tempo erreicht ist.

Fahren Sie stets vorsichtig und behalten Sie die Wege im Auge – regulieren Sie die Geschwindigkeit notfalls.



BREMSEN BETÄTIGEN

Die Leistung der Lastbremse hängt von der Bodenbeschaffenheit und der Beladung des Staplers ab. Die Bremsfunktion aktivieren Sie wie folgt: Durch Zurückbewegen des Richtungshebels (Schmetterlingsschalter) (12) in die Stellung „0“ oder durch Loslassen dieses Hebels wird die Fahrzeugbremse aktiviert. Oder indem der Richtungshebel in die entgegengesetzte Richtung bewegt wird, bis es in die andere Richtung zu fahren beginnt.

Wenn die Deichsel nach oben in die Bremszone „B“ bewegt wird, wird die Fahrzeugbremse ausgelöst. Bei Betätigung des Not-Aus-Schalters wird die Feststellbremse aktiviert. Durch den Bauchschalter am Kopf der Deichsel kann diese Funktion auch mit dem Oberkörper ausgelöst werden.

FEHLERBEHEBUNG

Wenn ein Fehler vorliegt und / oder der Stapler nicht funktioniert, stellen Sie bitte die Benutzung des Fahrzeugs ein und drücken Sie den Not-Aus-Schalter (5). Parken Sie in einem sicheren Bereich, drehen Sie den Schlüsselschalter gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie den Schlüssel ab.

Informieren Sie sofort den zuständigen Mitarbeiter und / oder wenden Sie sich an den Kundendienst.

IM NOTFALL

Drücken Sie im Notfall den Not-Aus-Schalter (5). Alle elektrischen Funktionen werden gestoppt. Halten Sie den Sicherheitsabstand ein.

AUFLADEN UND AUSTAUSCH DER BATTERIE

- Nur qualifiziertes Personal sollte die Reparatur der Batterie durchführen. Beachten Sie die Hinweise der Betriebsanleitung.
- Diese Batterien sind wartungsfrei und dürfen nicht mit Wasser aufgefüllt werden.
- Das Batterie-Recycling muss den staatlichen Gesetzen und Vorschriften entsprechen. Bitte halten Sie sich an diese Bestimmungen.
- Bei unsachgemäßer Handhabung, z. B. bei Verwendung in der Nähe von Feuer oder Gas kann eine Explosion verursacht werden! Im Ladebereich der Batterie ist die Lagerung von brennbaren Materialien oder brennbaren Flüssigkeiten verboten. Rauchen ist verboten, und der Bereich muss gut belüftet sein.
- Vor dem Laden oder Installieren der Batterie, stellen Sie den Stapler sicher ab (Parkposition).
- Führen Sie Wartungsarbeiten durch, bevor Sie den Kabelbaum korrekt und störungsfrei an andere Teile des Fahrzeugs anschließen.
- Nur die Verwendung der versiegelten Bleibatterie ist zugelassen, das zusätzlich Batteriegewicht hat einen Einfluss auf das Verhalten des Fahrzeugs.



Bitte beachten Sie die maximale Betriebstemperatur der Batterie.

ERSATZ DER BATTERIE

Stellen Sie den Stapler auf einem ebenen Untergrund sicher ab. Schalten Sie den Stapler aus, ziehen Sie den Schlüssel ab und betätigen Sie den Not-Aus-Schalter.

Lösen Sie die 6 Schrauben an der äußeren Hauptabdeckung und entfernen Sie die Hauptabdeckung. Entfernen Sie das Batteriehalterblech an den beiden Batterien (2 Schrauben). Lösen Sie im Anschluss die Polschrauben an den Batterien.

Zuerst die Schrauben (negative Klemmen „-“), dann die Schrauben (positive Klemmen „+“). Bei Entnahme der Batterie keine Platinen oder Kabel berühren! Gehen Sie bei Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge vor. Schließen Sie den positiven Pol der Batterie an, um Beschädigungen am Stapler zu vermeiden.

AUFLADEN DER BATTERIE

Nach ungefähr 2 Stunden (normale Belastung) muss die Batterie des Elektrostaplers aufgeladen werden. Laden Sie die Batterie nur an gut belüfteten Orten. Nach der Beendigung des Ladevorgangs den Stecker vom Netz nehmen und sicher im Chassis verstauen. Bei komplett entleerter Batterie dauert der Ladevorgang ca. 7 Stunden. Sobald der Ladestand unter 20 % fällt leuchtet die LED Anzeige rot und die Gabeln können nicht mehr angehoben werden.

WARTUNG

HYDRAULISCHES ÖL

Bitte überprüfen Sie den Ölstand alle 6 Monate. Das Öl sollte hydraulisches Öl: ISO HM32 sein, seine Viskosität sollte 32 cSt bei 40 °C betragen, das Gesamtvolumen beträgt etwa 4,0 Liter.

TÄGLICHE EINSATZKONTROLLE UND WARTUNG

Überprüfen Sie den Stapler täglich vor Verwendung und achten sie dabei besonders auf die Räder und Achsen.

Fremdkörper wie Tücher / Lappen usw. können Räder, Gabel, Mast oder die Kette blockieren. Entladen Sie die Gabeln und senken Sie diese in die niedrigste Position ab, nachdem Sie Ihre Arbeit beendet haben.

- Sichtkontrolle auf Schäden an Rohren und Drähten. Achten Sie auf Kratzer, Verformungen und Risse.
- Prüfen Sie auf Leckagen im Hydrauliksystem.
- Prüfen Sie das Fahrverhalten beim Geradeausfahren.
- Überprüfen Sie die Kette und die Rolle auf Beschädigungen oder Korrosion.
- Prüfen Sie, ob sich das Rad leichtgängig bewegen lässt.
- Betätigen Sie den Not-Aus-Knopf, um die Notbremsfunktion zu überprüfen.
- Bremsfunktion prüfen, Griffhebelschalter prüfen.
- Drücken Sie die Tasten, um die Hebe- und Senkfunktion zu prüfen.
- Prüfen Sie, ob Schäden vorhanden sind und das Schutzgitter korrekt installiert ist.
- Prüfen Sie die Hupe.
- Prüfen Sie, ob alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind.
- Prüfen Sie die Funktion des Schlüsselschalters.

REGELMÄSSIGE INSPEKTION

Nur qualifiziertes und geschultes Personal darf den Stapler warten. Vor der Wartung nehmen Sie bitte jegliche Ware von der Gabel und bringen diese auf die unterste Position (Parkposition der Gabeln).

Für das Anheben des Staplers nur spezielle Kräne / Hebezeuge verwenden. Achten Sie darauf, eine zusätzliche Sicherheitsvorrichtung (wie z. B. Wagenheber, Keil oder Holz) unter dem Stapler zu positionieren. Bei der Wartung des Lenkers ist besondere Vorsicht geboten. Die Gasfeder steht unter Druck. Unachtsamkeit bei der Wartung ist eine Unfallquelle.

Verwenden Sie nur genehmigte Original-Ersatzteile.

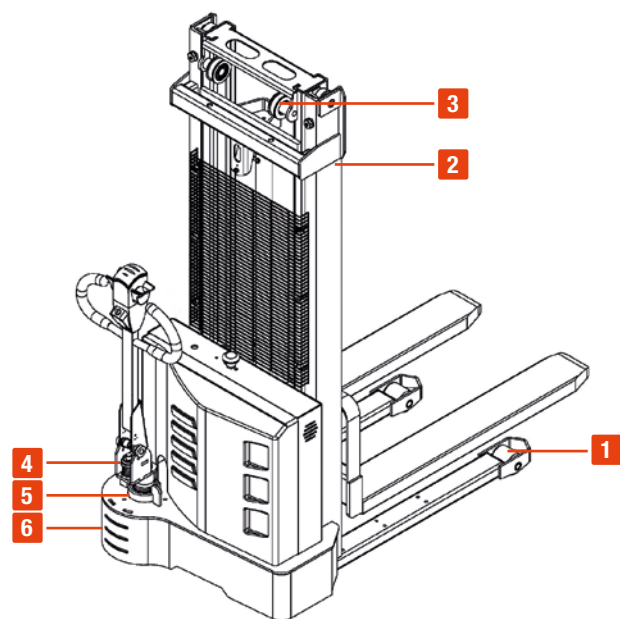
Bitte beachten Sie, dass Austreten des Hydrauliköls zum Ausfall der Maschine und ggf. zu einem Unfall führen kann.

Lassen Sie nur einen, für die Arbeiten am Druckregelventil geschulten Techniker die Arbeiten durchführen. Wenn Sie ein Rad austauschen müssen, befolgen Sie bitte die obigen Anweisungen. Das Laufrad muss rund sein und darf keinen anormalen Verschleiß aufweisen. Warten Sie den Elektrostapler regelmäßig mithilfe der in der Bedienungsanleitung vorhandenen Checkliste.

SCHMIERSTELLEN

Auf der Abbildung werden die Stellen aufgezeigt, die regelmäßig eingefettet werden müssen.
Schmierfettspezifikation: DIN51825, Standardfett.

Nr.	Name
1	Radlager
2	Stahlrahmen
3	Kette
4	Hydraulisches System
5	Lenkungslager
6	Getriebe



CHECKLISTE FÜR WARTUNG / INSPEKTION

DE

EN

FR

		Monatsintervalle			
		1	2	6	12
1	Prüfen Sie den Hydrauliköl-Zylinder, der Kolben ist geräuscharm und es tritt keine Flüssigkeit aus		•		
2	Überprüfen Sie die Hydraulikanschlüsse und Schläuche auf Beschädigungen und Leckagen		•		
3	Prüfen Sie den Hydraulikölstand und füllen Sie gegebenenfalls Öl nach		•		
4	Hydrauliköl nach 12 Monaten oder 1500 Betriebsstunden erneuern				•
5	Prüfen der Einstellung der Druckventilfunktion (bei 1000 kg max. 10 %)				•
Mechanik					
6	Überprüfen Sie die Gabel auf Verformung oder Risse		•		
7	Überprüfen Sie das Fahrgestell auf Verformungen oder Risse		•		
8	Überprüfen Sie, ob alle Schrauben fest angezogen sind		•		
9	Überprüfen Sie das Chassis und die Kette auf Korrosion, Verformungen oder Beschädigungen. Ersetzen Sie die Kette gegebenenfalls	•			
10	Überprüfen Sie das Getriebe auf ungewöhnliche Geräusche und Leckagen		•		
11	Überprüfen Sie die Räder / Rollen auf Verformungen und / oder Beschädigungen. Ersetzen Sie diese ggf. fehlerhafte Räder		•		
12	Schmieren der Lenkung				•
13	Kontroll- und Schmiermittelpunkt		•		
14	Schmiernippel überprüfen	•			
15	Schutz- und / oder Schutzblech, falls beschädigt, ersetzen	•			
Elektrik					
16	Überprüfen Sie, ob Drähte beschädigt sind		•		
17	Überprüfen Sie elektrische Anschlüsse und die Anschlussklemme		•		
18	Kontrollieren Sie den Not-Aus-Schalter auf seine Funktion		•		
19	Überprüfen Sie den elektrischen Motor auf ungewöhnliche Geräusche		•		
20	Überprüfen Sie die Anzeige auf ihre Funktion		•		
21	Überprüfen Sie eingesetzte Sicherungen, ggf. ersetzen		•		
22	Test der Hupe		•		
23	Überprüfen Sie die Kontakte		•		
24	Überprüfen Sie, ob der Rahmen dicht ist (Isolationstest)		•		
25	Überprüfen Sie die Funktion und den Verschleiß des Beschleunigers		•		
26	Überprüfen Sie den Antriebsmotor des elektrischen Systems		•		
Bremsanlage					
27	Überprüfen Sie die Bremsleistung; ggf. tauschen Sie die Bremscheiben oder stellen Sie den Abstand der Bremsen ein		•		
Batterie					
28	Überprüfen Sie die Batteriespannung		•		
29	Reinigen und überprüfen Sie, ob Korrosion oder Beschädigungen vorhanden sind		•		
30	Überprüfen Sie, ob das Batteriegehäuse beschädigt ist		•		
Funktionen					
31	Test des Signaltons	•			
32	Überprüfung der elektromagnetischen Bremse mit Luftspalt	•			
33	Testen der Notbremsfunktion	•			
34	Test der Rückwärtsbremsung und der regenerativen Bremsfunktion	•			
35	Testen des Not-Aus-Bauchschalters	•			
36	Überprüfen Sie die Lenkfunktion	•			
37	Überprüfen Sie die Hebe- und Senkfunktion	•			
38	Überprüfen Sie die Funktionen der Deichsel	•			
39	Überprüfen Sie den Schlüsselschalter auf Beschädigungen	•			
40	Der Endschalter für die Erfassungsgeschwindigkeit (die Hubhöhe beträgt >-300 mm)	•			
Sonstiges					
41	Überprüfen Sie, ob alle Sicherheitshinweise und Warnschilder vollständig sind	•			
42	Überprüfen Sie, ob das Schutzgitter beschädigt ist	•			
43	Überprüfen Sie die Deichsel, falls es zur Höheneinstellung oder zum Austausch abgenutzt ist		•		
44	Führen Sie einen Testlauf durch	•			

PROBLEMBEHANDLUNG

Problem	Grund	Lösung
Die Gabeln können nicht auf die maximale Höhe angehoben werden	Überladung der max. Tragfähigkeit	Auf dem Typenschild ist die maximale Tragfähigkeit angegeben
	Batterie ist zu schwach	Prüfen Sie den Ladezustand der Batterie und laden Sie diese auf
	Die Sicherung ist draußen	Überprüfung und evtl. Austausch der Sicherung
	Das Hydrauliköl reicht nicht aus	Prüfen und ggf. Auffüllen des Hydrauliköls
Der Öldruck ist zu gering; Öl läuft aus	Prüfen und ggf. Ersetzen Sie Dichtungsschläuche und / oder Zylinder	
Kein Öl	Ölstand ist zu niedrig	Erhöhen Sie den Ölstand
Die Gabeln können nicht abgesenkt werden	Sperrventil ist verschmutzt / blockiert	Prüfen Sie das Hydrauliköl- und Steuerventil. Wechseln Sie das Hydrauliköl bei Bedarf aus
	Elektromagnetisches Ventil öffnet oder ist beschädigt	Magnetventil prüfen oder austauschen
Der Stapler reagiert nicht	Die Batterie wird gerade aufgeladen	Wenn die Batterie vollständig geladen ist ziehen Sie den Netzstecker
	Der Akku ist nicht angeschlossen	Den Akku korrekt ans Ladegerät anschließen
	Die Sicherung ist draußen	Beachten Sie die Sicherheitshinweise im Abschnitt „Ersatz der Batterie“
	Batterie ist zu schwach	Prüfen Sie den Ladezustand der Batterie und laden Sie diese auf
	Der Not-Aus-Schalter ist aktiviert	Ziehen Sie den Knopf, um den Notausschalter zurückzusetzen
Die Deichsel steht nicht korrekt	Deichsel aus der Bremszone bewegen	
Stapler fährt nur in eine Fahrtrichtung	Beschleuniger / Anschlüsse sind beschädigt	Überprüfen Sie den Beschleuniger und den Anschluss
Stapler läuft sehr langsam	Batterie ist zu schwach	Prüfen Sie den Ladezustand der Batterie und laden Sie diese auf
	Die elektromagnetische Bremse ist aktiviert	Lösen Sie die elektromagnetische Bremse
	Die Deichsel ist nicht richtig angeschlossen oder Kabel beschädigt	Überprüfen Sie die Verkabelung
Der Stapler startet plötzlich	Beschädigung des Steuergeräts	Das Steuergerät austauschen
	Der Beschleuniger wird nicht in die Mittelposition zurückgeführt	Den Beschleuniger reparieren oder ersetzen

SERVICE & KONTAKT

Kontaktieren Sie unsere Produktexperten und finden Sie Hilfe und Lösungen für Ihr Produkt. Hier finden Sie alle Kontaktinformationen nach Land und Sprache gelistet: www.topregal.com/de/service

Verantwortlich für den Inhalt:
 TOPREGAL GmbH
 Industriestraße 3
 70794 Filderstadt
 GERMANY
www.topregal.com

EU-Konformitätserklärung

Der Hersteller

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung:

SolidHub Elektrostapler

Typ:

**HE12/3, Hubhöhe 3000 mm,
Tragkraft 1200 kg**

Seriennummer:

HE12/3-1000000000 - HE12/3-9999999999

allen einschlägigen Bestimmungen der angewandten Rechtsvorschriften (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen – entspricht. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. Diese Erklärung bezieht sich nur auf die Maschine in dem Zustand, in dem sie in Verkehr gebracht wurde; vom Endnutzer nachträglich angebrachte Teile und / oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt.

Entspricht den Bestimmungen der folgenden europäischen Richtlinien:

2006/42/EC Maschinenrichtlinie

Entspricht den Bestimmungen der folgenden Normen:

EN ISO 12100

EN ISO 3691

EN 1175-1+A1

EN 16307-1+A1

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt

Ort: Filderstadt
Datum: 30.11.2020



Juergen Effner
Chief Executive Officer

GENERAL

Foreword	15
Safety instructions	15
Technical data	16
Overview of the main components	17
Safety devices and warning signs	17
Name plate	18
Operating instructions	18

DE**EN****FR****MAINTENANCE**

Maintenance	20
Regular inspection	21
Checkliste for maintenance / Inspection	22
Troubleshooting	23
Service & contact	23
EU Declaration of Conformity	24

FOREWORD

Congratulations on the purchase of your new HE12/3 electric forklift truck. This easy-to-use forklift truck is made of high-quality materials, specially designed for long-lasting and reliable use. For your own safety and for the correct operation of the truck, it is essential that you read and follow these operating instructions before using the truck.

Keep these operating instructions in a safe place. Check the truck for transport damage. Defective electric forklift trucks must not be taken into use. The stacker is used to electrically raise and lower the transport load to the desired height. Improper handling may result in injury or damage to the machine. The liability for damage resulting from improper use of the device or failure to observe the specifications and rules of conduct contained in this operating manual is excluded. The owner / operator must ensure that the electric forklift truck is used correctly by trained and authorised personnel.

DE

EN

FR

SAFETY INSTRUCTIONS

- Be sure to read the warning labels on the truck and the instructions in this manual before use.
- Do not operate the truck unless you are familiar with it and have received detailed instruction.
- Do not use the truck unless you have checked that it is in perfect condition. Pay particular attention to the chain, wheels, drawbar, chassis, control unit, mast, battery, etc.
- Do not use on heavily soiled floors or in explosive environments.
- Use only on level ground. Do not carry out work on slopes.
- It is forbidden to carry people on the forks.
- When lifting the forks, make sure that no one is standing or walking under the forks.
- Wear gloves when using the forks.
- Do not transport goods at a height above 300 mm. The heights above 300 mm are exclusively for storing and retrieving goods.
- Maintain a safety distance of 60 cm when transporting / lifting goods.
- Always distribute the weight of the goods evenly on both forks. Never use only one fork. The centre of gravity of the goods should be in the middle of the two forks.
- Observe the goods during transport. If the goods become unstable and threaten to fall / tip, stop the operation immediately with the emergency stop button.
- Do not load beyond the maximum capacity.
- Operation must take place in at least 50 lux lighting.
- Suitable for indoor operation at a room temperature between + 5 °C and + 40 °C.
- Carry out maintenance according to the regular inspection.
- Charging the battery should be done in a dry and ventilated place, away from open fire.
- Comply with country-specific standards and regulations.
- Modifications and changes to the device not approved by the manufacturer will void the warranty.

TECHNICAL DATA

GENERAL

Type	Unit	Value
Brand		SolidHub
Model		HE12/3
Rated Traction Weight	kg	1200
Load Center	mm	600
Lifting Height	mm	3000
Lifting Capacity at max. Height	kg	1200
Operating Weight incl. Battery	kg	485
Wheelbase	mm	1211
Controller		CURTIS

DIMENSIONS

Type	Unit	Value
Height of the Mast (lowered)	mm	2030
Height of Mast (extended)	mm	3490
Fork Height, lowered	mm	90
Total Length	mm	1725
Length to Fork Face	mm	575
Total Width	mm	820
Fork Dimensions	mm	1150 x 160 x 55
Width of Forks	mm	560
Min. Ground Clearance	mm	30
Aisle Width with Pallet 1000 x 1200 across the Forks	mm	2260
Aisle Width with Pallet 800 x 1200 along the Forks	mm	2190
Min. Turning Radius	mm	1400

WHEELS

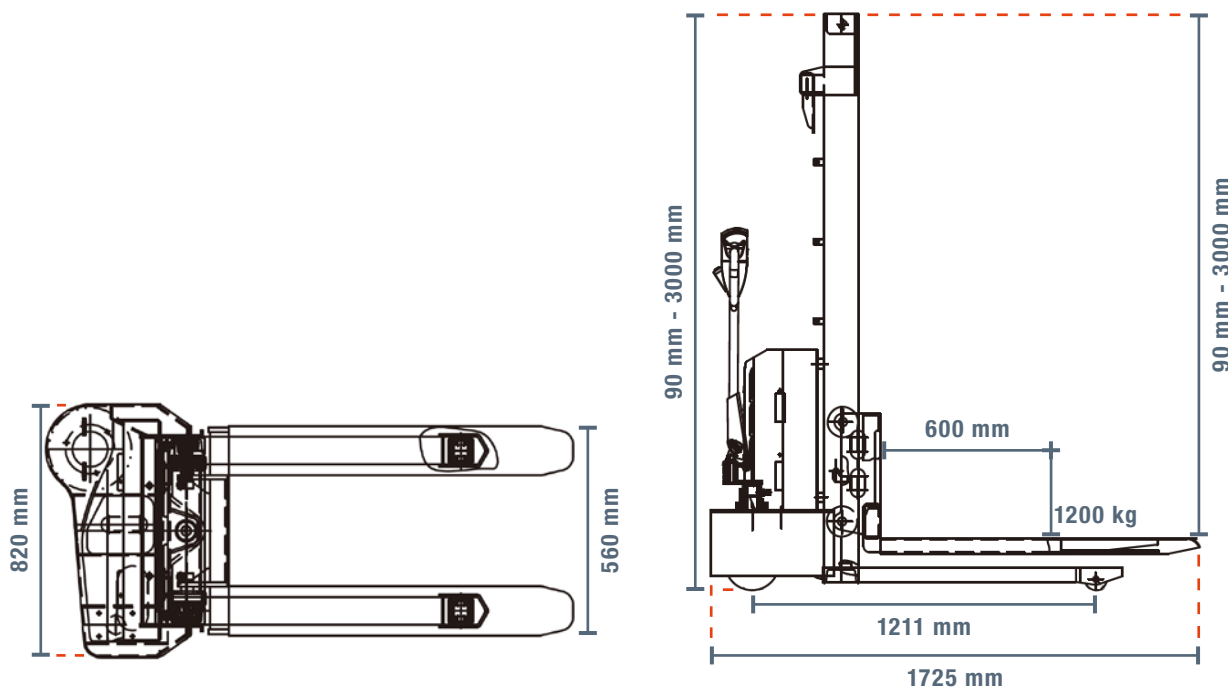
Type	Unit	Value
Wheel Material		Polyurethane
Driving Wheel Size	mm	190
Bearing Wheel Size	mm	80
Additional Wheels (Dimensions)	mm	124
Number of Drive, Bearing and additional Wheels		4 (1,1,2)

PERFORMANCE

Type	Unit	Value
Driving Speed, with / without Load	km/h	4.6 / 4.7
Lifting Speed, with / without Load	mm/s	90 / 110
Lowering Speed, with / without Load	mm/s	85 / 75
Max. Gradeability loaded / unloaded	%	5 / 7
Service Brake		Electromagnetic brake

DRIVE

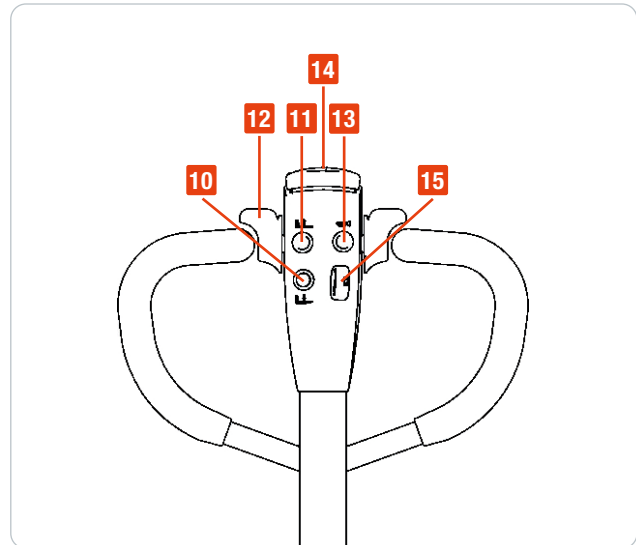
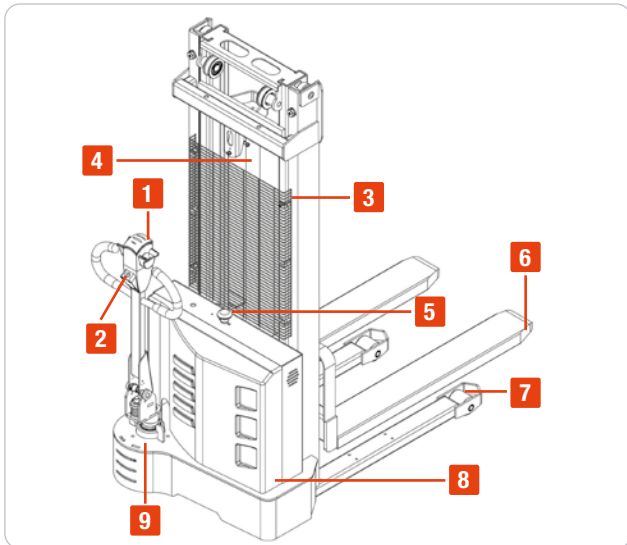
Type	Unit	Value
Drive Motor, Output S2 60 min.	kw	0,75
Hoist Motor Power at S3 7.5 %	kw	2,2
Battery Voltage	V	12 Vx 2
Nominal Capacity	Ah	12 V x 2
Weight of Battery (+ / - 5 %)	kg	40
Dimensions Battery	mm	(230 x 135 x 175) x 2



OVERVIEW OF THE MAIN COMPONENTS

No.	Name
1	Control Handle
2	Key Switch
3	Mast Cover
4	Lifting Cylinder
5	Emergency Stop Button
6	Fork
7	Wheel Bearing
8	Cover

No.	Name
9	Steering Wheel
10	Lowering Button
11	Lift Button
12	Accelerator (Butterfly Switch)
13	Horn
14	Safety Switch (Belly Switch)
15	Battery Indicator



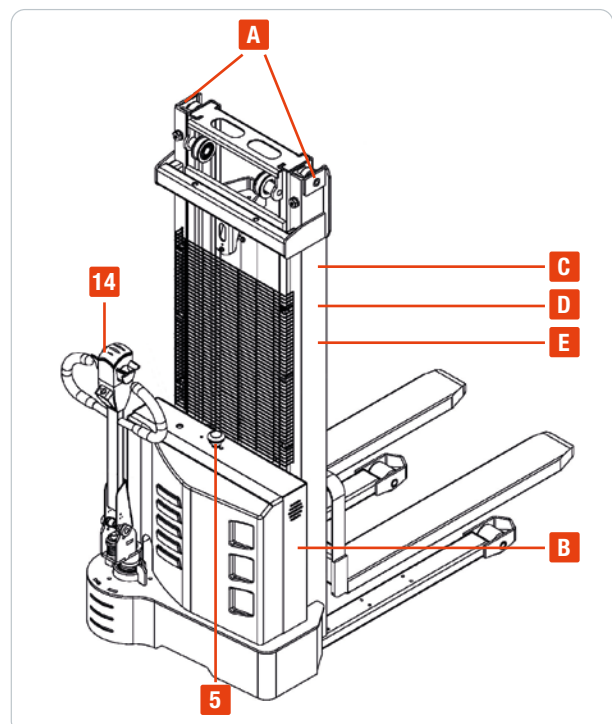
SAFETY DEVICES AND WARNING SIGNS

- A** Suspension for load hook
- B** Warnings:
 - Do not stand under the forks
 - Do not ride on forklift truck
- C** Load curve symbol
- D** Note: Read and follow the instructions
- E** Type plate
- 5** Emergency stop switch, tiller button
- 14** Safety switch, belly switch

The truck has an emergency stop switch (5), which stops all lifting, lowering and driving functions and activates the electromagnetic brake. After activating this function pull the switch out again.

Insert the key and turn it clockwise. For safety and to prevent unauthorised use, the key must be turned anticlockwise and pulled out.

The instructions on the safety labels must be followed. Please replace any damaged or missing safety stickers immediately.



NAME PLATE

No.	Designation
1	Model
2	Configuration Number
3	Max. Load
4	Max. Lifting Height
5	Rated Voltage
6	Serial Number
7	Net Weight
8	Net Weight (without Battery)
9	Battery Weight (Max)
10	Battery Weight (Min)
11	Year of Manufacture

PALLET STACKER

Model	<input style="width: 90%;" type="text"/>	Net Weight	<input style="width: 90%;" type="text"/>
Configuration No.	<input style="width: 90%;" type="text"/>	Net Weight (without battery)	<input style="width: 90%;" type="text"/>
Max. Load	<input style="width: 90%;" type="text"/>	Battery Weight (Max)	<input style="width: 90%;" type="text"/>
Max. Lifting Height	<input style="width: 90%;" type="text"/>	Battery Weight (Min)	<input style="width: 90%;" type="text"/>
Rated Voltage	<input style="width: 90%;" type="text"/>	Year of Manufacture	<input style="width: 90%;" type="text"/>
Serial No.	<input style="width: 90%;" type="text"/>		

OPERATING INSTRUCTIONS

When operating this forklift, please observe the warning and safety instructions. Make sure that you always look in the direction of travel and that no goods or objects obstruct or restrict your view.

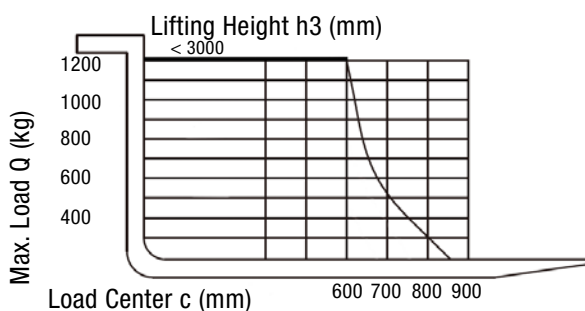
Make sure that the goods are placed stably and securely in the centre of the fork for transport. To start, turn the key (2) clockwise to the „ON“ position.

PARKING

Never park the truck on a slope or sloping terrain!

Always set the forks to the lowest position when not in use and park the truck in a safe area. Turn the key anticlockwise to the „OFF“ position and remove the key.

LOAD CURVE



LIFTING LOAD

Never load the stacker beyond the specified capacity. The maximum load capacity of this high lift truck is 1200 kg. Place the fork completely under the goods to be lifted and press the lift button (11) until the press the lift key (11) until the goods have reached the desired lifting height.

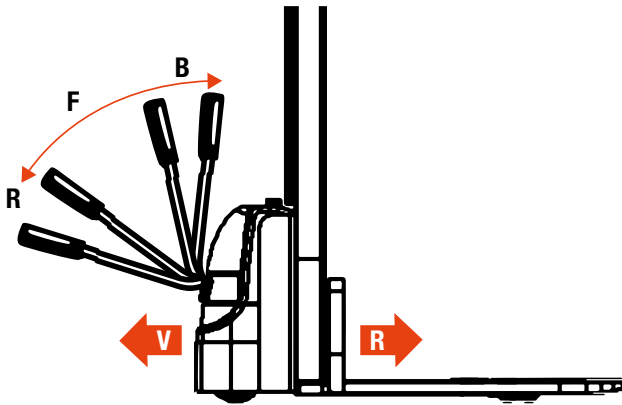
LOWERING LOADS

Press the lower key (10) and the forks move down. The reciprocator is equipped with a safety valve, which generates a throttled lowering of the forks from the upper position. Pressing the lower key again increases the lowering speed of the forks to normal speed.

CONTROL

Start the truck, bring the tiller to an inclined position „F“. Operate the direction lever (butterfly switch) (12) on the tiller: Forward „V“ or Reverse „R“. By carefully moving the direction lever, control the speed until the desired speed is reached.

Always drive carefully and keep an eye on the paths - regulate the speed if necessary.



APPLY BRAKES

The performance of the load braking depends on the ground conditions and the load of the truck.

Activate the brake function as follows:

By moving the direction lever (butterfly switch) (12) back to the „0“ position or by releasing this lever, the vehicle brake is activated. Or by moving the directional lever in the opposite direction until it starts to move.

When the drawbar is moved upwards into braking zone „B“, the vehicle braking is activated. When the emergency stop switch is actuated, the parking brake is activated. The belly switch at the head of the drawbar means that this function can also be triggered with the upper body.

TROUBLESHOOTING

If there is a fault and / or the truck does not work, please stop using the truck and press the emergency stop button (5). Park in a safe area, turn the key switch anticlockwise and remove the key. Immediately inform the responsible employee and / or contact the customer service.

IN CASE OF AN EMERGENCY

In an emergency, press the emergency stop button (5). All electrical functions are stopped. Keep a safe distance.

CHARGING AND REPLACING THE BATTERY

- Only qualified personnel should carry out battery repair. Follow the instructions in the user manual.
- These batteries are maintenance free and must not be filled with water.
- Battery recycling must comply with government laws and regulations. Please comply with
- Improper handling, e.g. use near fire or gas, can cause an explosion! The storage of flammable materials or flammable liquids is prohibited in the battery charging area. Smoking is prohibited and the area must be well ventilated.
- Before charging or installing the battery, park the truck safely (parking position).
- Carry out maintenance work before connecting the wiring harness correctly and trouble-free to other parts of the vehicle.
- Only the use of the sealed lead-acid battery is permitted, the additional battery weight has an influence on the behaviour of the vehicle.



Please observe the maximum operating temperature of the battery.

DE

EN

FR

REPLACING THE BATTERY

Park the stacker safely on a level surface. Switch the stacker off, remove the key and press the emergency stop button.

Loosen the 6 screws on the outer main cover and remove the main cover. Remove the battery holder plate on the two batteries (2 screws). Then loosen the terminal screws on the batteries.

First the screws (negative terminals „-“), then the screws (positive terminals „+“). Do not touch any circuit boards or cables when removing the battery! Proceed in reverse order when reinstalling. Connect the positive terminal of the battery to avoid damage to the stacker.

CHARGING THE BATTERY

After approximately 2 hours (normal load) the battery of the electric truck must be charged. Charge the battery only in well ventilated areas. When charging is complete, disconnect the plug from the mains and store it safely in the in the chassis.

When the battery is completely discharged, the charging process takes approx. 7 hours. As soon as the charge level drops below 20 %, the LED display lights up red and the forks can no longer be lifted.

MAINTENANCE

HYDRAULIC OIL

Please check the oil level every 6 months. The oil should be hydraulic oil: ISO HM32, its viscosity should be 32 cSt at 40 °C, the total volume is about 4.0 litres.

DAILY USE CHECK AND MAINTENANCE

Inspect the truck daily before use, paying particular attention to the wheels and axles. Foreign objects such as cloths / rags etc. can block wheels, forks, mast or the chain. Unload the forks and lower them to the lowest position after you have finished your work.

- Visually check for damage to pipes and wires. Look for scratches, deformations and cracks.
- Check for leaks in the hydraulic system.
- Check the driving behaviour when driving straight ahead.
- Check the chain and roller for damage or corrosion.
- Check that the wheel moves smoothly.
- Operate the emergency stop button to check the emergency brake function.
- Check brake function, check handle lever switch.
- Press the buttons to check the lifting and lowering function.
- Check for damage and that the protective grille is correctly installed.
- Check the horn.
- Check that all bolts and nuts are tight.
- Check the function of the key switch.

REGULAR INSPECTION

Only qualified and trained personnel should service the truck. Before servicing, please remove any goods from the forks and move them to the lowest position (parking position of the forks).

Only use special cranes / lifting equipment to lift the truck. Make sure to use an additional safety device (such as a jack, wedge or wood) under the truck. Take special care when servicing the handlebar. The gas spring is under pressure.

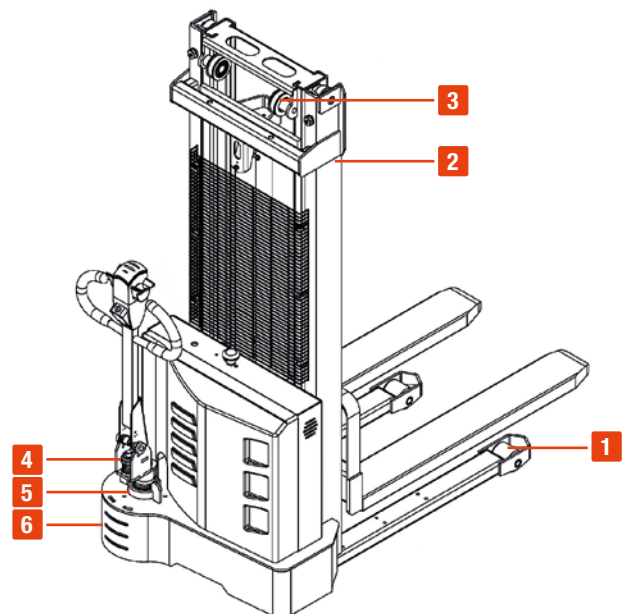
Carelessness during maintenance is a source of accidents. Use only approved original spare parts. Please note that leakage of hydraulic oil can lead to machine failure and possibly an accident. Only allow a technician trained to work on the pressure control valve to carry out the work. If you have to replace a wheel, please follow the instructions above.

The impeller must be round and show no abnormal wear. Service the electric truck regularly using the checklist provided in the operator's manual.

GREASING POINTS

The illustration shows the points that must be greased regularly. Grease specification: DIN51825, standard grease.

No.	Name
1	Wheel Bearing
2	Steel Frame
3	Chain
4	Hydraulic System
5	Steering Bearing
6	Gearbox



CHECKLISTE FOR MAINTENANCE / INSPECTION

DE

EN

FR

		Monthly intervals			
		1	2	6	12
1	Check the hydraulic oil cylinder, the piston is noisy and there is no fluid leakage		•		
2	Check the hydraulic connections and hoses for damage and leaks		•		
3	Check the hydraulic oil level and top up with oil if necessary		•		
4	Replace hydraulic oil after 12 months or 1500 hours of operation				•
5	Check the setting of the pressure valve function (at 1000 kg max. 10 %)				•
Mechanics					
6	Check the fork for deformation or cracks		•		
7	Check the chassis for deformation or cracks		•		
8	Check that all bolts are tight		•		
9	Check the chassis and chain for corrosion, deformation or damage. Replace the chain if necessary	•			
10	Check the gearbox for unusual noises and leaks		•		
11	Check the wheels / rollers for deformation and / or damage. Replace if necessary		•		
12	Lubricate the steering				•
13	Check and grease nipple		•		
14	Check grease nipple	•			
15	Protective and / or guard board, replace if damaged	•			
Electrical system					
16	Check if wires are damaged		•		
17	Check electrical connections and the terminal block		•		
18	Check the emergency stop switch for function		•		
19	Check the electric motor for unusual noises		•		
20	Check the indicator for function		•		
21	Check inserted fuses, replace if necessary		•		
22	Test the horn		•		
23	Check the contacts		•		
24	Check that the frame is tight (insulation test)		•		
25	Check the function and wear of the accelerator		•		
26	Check the drive motor of the electrical system		•		
Brake system					
27	Check the braking performance; if necessary, replace the brake discs or adjust the adjust the distance between the brakes		•		
Battery					
28	Check the battery voltage		•		
29	Clean and check for corrosion or damage		•		
30	Check if the battery housing is damaged		•		
Functions					
31	Test the beeper	•			
32	Checking the electromagnetic brake with air gap	•			
33	Test the emergency brake function	•			
34	Testing the reverse braking and regenerative braking function	•			
35	Test the emergency stop belly switch	•			
36	Check the steering function	•			
37	Check the lifting and lowering function	•			
38	Check the drawbar functions	•			
39	Check the key switch for damage	•			
40	The limit switch for the detection speed (the lifting height is >~300 mm)	•			
Other					
41	Check that all safety instructions and warning signs are complete	•			
42	Check if the protective grille is damaged	•			
43	Check the tiller if it is worn for height adjustment or replacement		•		
44	Carry out a test run	•			

TROUBLESHOOTING

Problem	Cause	Solution
The forks cannot be lifted to the maximum height	Max. load capacity overcharged	The maximum load capacity is indicated on the type plate
	Battery is too weak	Check the battery charge and recharge it
	The fuse is out	Check and possibly replace the fuse
	The hydraulic oil is not sufficient	Check and, if necessary, top up the hydraulic oil
No oil	The oil pressure is too low; oil leaks	Check and if necessary replace sealing hoses and / or cylinders
	Oil level is too low	Increase the oil level
The forks cannot be lowered	Locking valve is dirty / blocked	Check the hydraulic oil and control valve. Change the hydraulic oil if necessary
	Electromagnetic valve opens or is damaged	Check or replace solenoid valve
The stacker does not react	The battery is charging	When the battery is fully charged, unplug the truck
	The battery is not connected	Connect the battery correctly to the charger
	The fuse is out	Follow the safety instructions in the section „Replacing the Battery“ section
	Battery is too weak	Check the battery's charge status and recharge it
	The emergency stop switch is activated	Pull the button to reset the emergency stop switch
Forklift only moves in one direction	The tiller is not in the correct position	Move the tiller out of the braking zone
	Accelerator / connections are damaged	Check the accelerator and the connection
Stacker runs very slow	Battery is too weak	Check the battery charge level and recharge it
	The electromagnetic brake is activated	Release the electromagnetic brake
	The tiller is not connected properly or cable is damaged	Check the wiring
The stacker starts suddenly	Damage to the control unit	Replace the control unit
	The accelerator does not return to the centre position	Repair or replace the accelerator

SERVICE & CONTACT

Contact our product experts and find help and solutions for your product. Here you will find all contact information listed by country and language: www.topregal.com/en/service

Responsible for the content:
 TOPREGAL GmbH
 Industriestrasse 3
 70794 Filderstadt
 GERMANY
www.topregal.com

EU Declaration of Conformity

The manufacturer

**TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Germany**

hereby declares that the following product

Product designation:

SolidHub electric forklift

Type:

**HE12/3, lifting height 3000 mm,
load capacity 1200 kg**

Serial number:

HE12/3-1000000000 - HE12/3-9999999999

complies with all relevant provisions of the applicable legal regulations (hereinafter) - including their amendments in force at the time of the declaration. The sole responsibility for issuing this declaration of conformity lies with the manufacturer. This declaration refers only to the machine in the condition in which it was placed on the market; parts and / or interventions subsequently fitted by the end user are not taken into account.

Conforms to the provisions of the following European directives:

2006/42/EC Machinery Directive

Conforms to the provisions of the following standards:

**EN ISO 12100
EN ISO 3691
EN 1175-1+A1
EN 16307-1+A1**

Name and address of the person who is authorized, compile the technical documentation:

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Germany



Place: Filderstadt
Date: 30.11.2020

Juergen Effner
Chief Executive Officer

GÉNÉRALITÉS

Avant-propos	27
Instructions de sécurité	27
Données techniques	28
Aperçu des principaux composants	29
Dispositifs de sécurité et signaux d'avertissement	29
Plaque d'identification	30
Mode d'emploi	30

MAINTENANCE

Maintenance	32
Inspection régulières	33
Liste de contrôle pour l'entretien / inspection	34
Dépannage	35
Service & contact	35
Déclaration de conformité UE	36

DE**EN****FR**

AVANT-PROPOS

Nous vous félicitons pour l'achat de votre nouveau chariot élévateur électrique HE12/3. Ce chariot élévateur facile à utiliser est fabriqué avec des matériaux de haute qualité, spécialement conçus pour une utilisation durable et fiable. Pour votre propre sécurité et pour le bon fonctionnement du chariot, il est essentiel que vous lisiez et suiviez ces instructions d'utilisation avant d'utiliser le chariot.

Conservez ces instructions d'utilisation dans un endroit sûr. Vérifiez que le chariot n'a pas été endommagé pendant le transport. Les chariots élévateurs électriques défectueux ne doivent pas être mis en service. Le gerbeur est utilisé pour lever et abaisser électriquement la charge de transport à la hauteur souhaitée. Une manipulation incorrecte peut entraîner des blessures ou des dommages à la machine. Toute responsabilité pour des dommages résultant d'une utilisation non conforme de l'appareil ou du non-respect des consignes et des règles de comportement de ce mode d'emploi est exclue. Le propriétaire / opérateur doit s'assurer que le chariot élévateur électrique est utilisé correctement par du personnel formé et autorisé.

INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ

- Veillez à lire les étiquettes d'avertissement sur le chariot et les instructions de ce manuel avant de l'utiliser.
- N'utilisez pas le chariot si vous n'êtes pas familiarisé avec lui et si vous n'avez pas reçu d'instructions détaillées.
- N'utilisez pas le chariot si vous n'avez pas vérifié qu'il est en parfait état. Faites particulièrement attention à la chaîne, aux roues, au timon, au châssis, à l'unité de commande, au mât, à la batterie, etc.
- Ne pas utiliser sur des sols très sales ou dans des environnements explosifs.
- N'utilisez la machine que sur un terrain plat. Ne pas effectuer de travaux en pente.
- Il est interdit de transporter des personnes sur les fourches.
- Lorsque vous soulevez les fourches, veillez à ce que personne ne se tienne debout ou ne marche sous les fourches.
- Portez des gants lorsque vous utilisez les fourches.
- Ne pas transporter de marchandises à une hauteur supérieure à 300 cm. Les hauteurs supérieures à 300 cm sont exclusivement destinées au stockage et à la récupération de marchandises.
- Maintenez une distance de sécurité de 60 cm lorsque vous transportez / soulevez des marchandises.
- Répartissez toujours le poids des marchandises de manière égale sur les deux fourches. N'utilisez jamais une seule fourche. Le centre de gravité de la marchandise doit se trouver au milieu des deux fourches.
- Observez les marchandises pendant le transport. Si les marchandises deviennent instables et menacent de tomber / basculer, arrêtez immédiatement l'opération à l'aide du bouton d'arrêt d'urgence.
- Ne pas charger au-delà de la capacité maximale.
- Le fonctionnement doit se faire sous un éclairage d'au moins 50 lux.
- Convient pour un fonctionnement en intérieur à une température ambiante comprise entre + 5 °C et + 40 °C.
- Effectuez l'entretien conformément à l'inspection régulière.
- Le chargement de la batterie doit être effectué dans un endroit sec et ventilé, à l'écart de tout feu ouvert.
- Respecter les normes et réglementations spécifiques à chaque pays.
- Toute modification ou altération de l'appareil non autorisée par le fabricant entraînera l'annulation de la garantie légale.

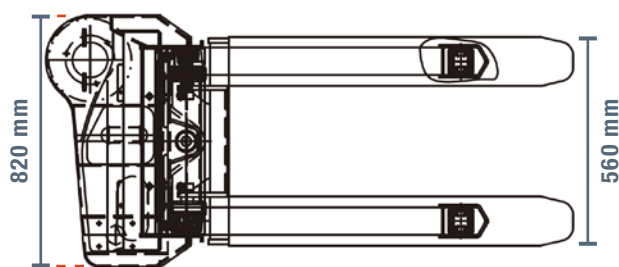
DONNÉES TECHNIQUES

GÉNÉRALITÉS

Type	Unité	Valeur
Marque		SolidHub
Modèle		HE12/3
Poids de Traction	kg	1200
Centre de Gravité de la Charge	mm	600
Hauteur de Levage	mm	3000
Charge à Hauteur	kg	1200
Poids en Ordre de Marche avec Batterie	kg	485
Empattement	mm	1211
Commande		CURTIS

DIMENSIONS

Type	Unité	Valeur
Hauteur du Mât (abaissé)	mm	2030
Hauteur du Mât (déployé)	mm	3490
Hauteur de Fourche, abaissée	mm	90
Longueur Totale	mm	1725
Longueur Jusqu'à la Surface de la Fourche	mm	575
Largeur Totale	mm	820
Dimensions de la Fourche	mm	1150 x 160 x 55
Largeur des Fourches	mm	560
Garde au Sol min.	mm	30
Largeur d'allée avec Palette 1000 x 1200 en Travers des Fourches	mm	2260
Largeur d'allée avec Palette 800 x 1200 le long des Fourches	mm	2190
Rayon de Braquage min.	mm	1400



ROUES

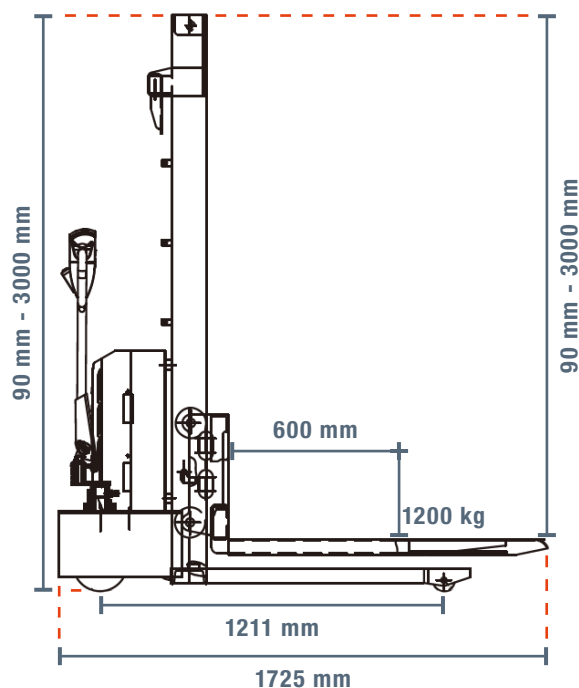
Type	Unité	Valeur
Matériau des Roues		Polyuréthane
Taille des Roues Motrices	mm	190
Taille des Roues de Roulement	mm	80
Roues Supplémentaires (Dimensions)	mm	124
Nombre de Roues Motrices, de Roulements, de Roues Supplémentaires		4 (1,1,2)

PERFORMANCE

Type	Unité	Valeur
Vitesse de Déplacement, avec / sans Charge	km/h	4,6 / 4,7
Vitesse de Levage, avec / sans Charge	mm/s	90 / 110
Vitesse d'abaissement avec / sans Charge	mm/s	85 / 75
Pente Maximale en Charge / à Vide	%	5 / 7
Frein de Service		Frein él. magn.

DRIVE

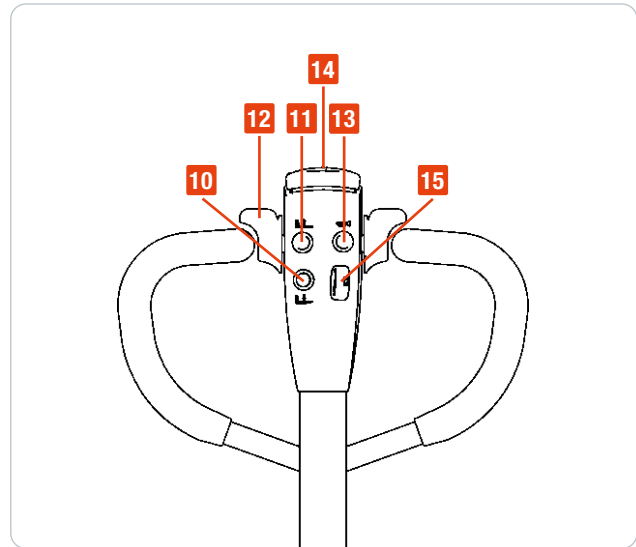
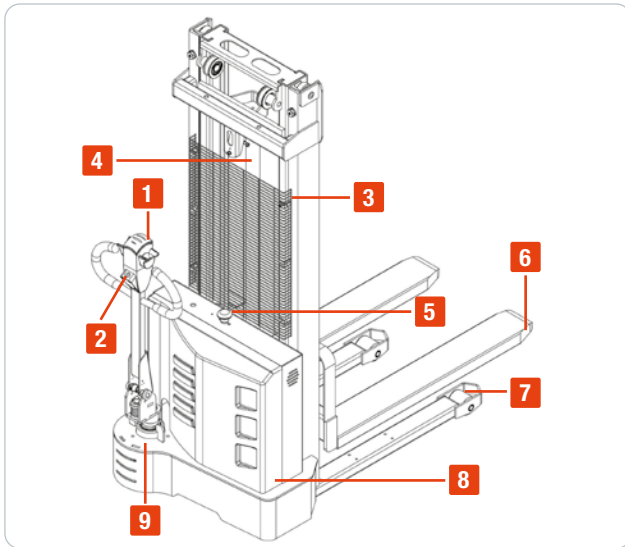
Type	Unité	Valeur
Moteur d'entraînement, sortie S2 60 min.	kw	0,75
Puissance du Moteur de Levage pour S3 7,5 %	kw	2,2
Tension de la Batterie	V	12 V x 2
Capacité Nominale	Ah	12 V x 2
Poids de la Batterie (+ / - 5 %)	kg	40
Dimensions de la Batterie	mm	(230 x 135 x 175) x 2



APERÇU DES PRINCIPAUX COMPOSANTS

N°	Nom
1	Poignée de commande
2	Interrupteur à clé
3	Couvercle de mât
4	Vérin de levage
5	Bouton d'arrêt d'urgence
6	Fourche
7	Roulements de roue
8	Boîtier

N°	Nom
9	Volant
10	Abaisser le bouton
11	Bouton vers le haut
12	Accélérateur (interrupteur papillon)
13	Avertisseur sonore
14	Interrupteur de sécurité (interrupteur ventral)
15	Indicateur de batterie



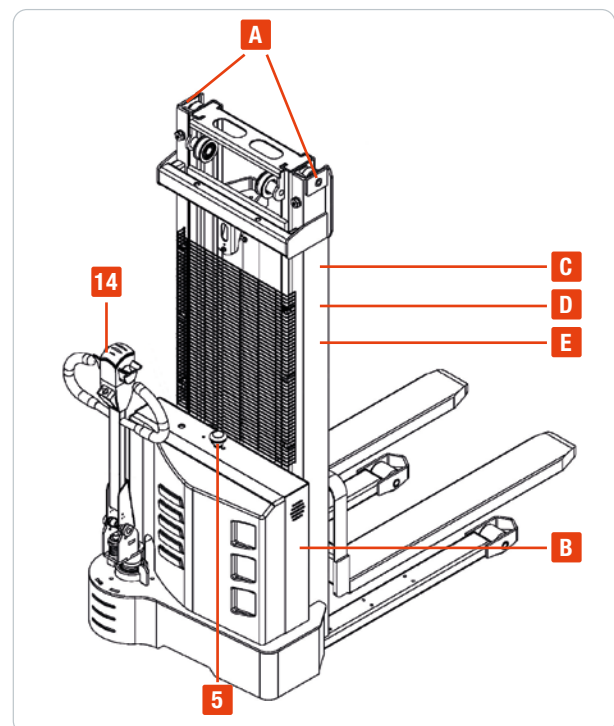
DISPOSITIFS DE SÉCURITÉ ET SIGNAUX D'ADVERTISSEMENT

- A** Suspension pour crochet de charge
- B** Avertissements:
 - Ne pas se tenir sous les fourches
 - Ne pas monter sur le chariot élévateur
- C** Symbole de courbe de charge
- D** Remarque: lire et suivre les instructions
- E** Plaque d'identification
- 5** Interrupteur d'arrêt d'urgence, bouton du timon
- 14** Interrupteur de sécurité, interrupteur ventral

Le chariot est équipé d'un interrupteur d'arrêt d'urgence (5), qui arrête toutes les fonctions de levage, d'abaissement et de conduite et active le frein électromagnétique. Après avoir activé cette fonction, tirez à nouveau sur l'interrupteur.

Insérez la clé et tournez-la dans le sens des aiguilles d'une montre. Pour des raisons de sécurité et pour éviter toute utilisation non autorisée, la clé doit être tournée dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et retirée.

Les instructions figurant sur les étiquettes de sécurité doivent être respectées. Veuillez remplacer immédiatement tout autocollant de sécurité endommagé ou manquant.




PLAQUE D'IDENTIFICATION

N°	Désignation
1	Modèle
2	Numéro de configuration
3	Max. Charge
4	Max. Hauteur de levage
5	Tension nominale
6	Numéro de série
7	Poids net
8	Poids net (sans batterie)
9	Poids de la batterie (max.)
10	Poids de la batterie (min.)
11	Année de fabrication

PALLET STACKER

Model	<input type="text"/>	Net Weight	<input type="text"/>
Configuration No.	<input type="text"/>	Net Weight (without battery)	<input type="text"/>
Max. Load	<input type="text"/>	Battery Weight (Max)	<input type="text"/>
Max. Lifting Height	<input type="text"/>	Battery Weight (Min)	<input type="text"/>
Rated Voltage	<input type="text"/>	Year of Manufacture	<input type="text"/>
Serial No.	<input type="text"/>		



MODE D'EMPLOI

Lors de l'utilisation de ce chariot élévateur, veuillez respecter les avertissements et les consignes de sécurité. Veuillez à toujours regarder dans le sens de la marche et à ce qu'aucune marchandise ou objet n'obstrue ou ne limite votre vision.

Assurez-vous que les marchandises sont placées de manière stable et sûre au centre de la fourche pour le transport.

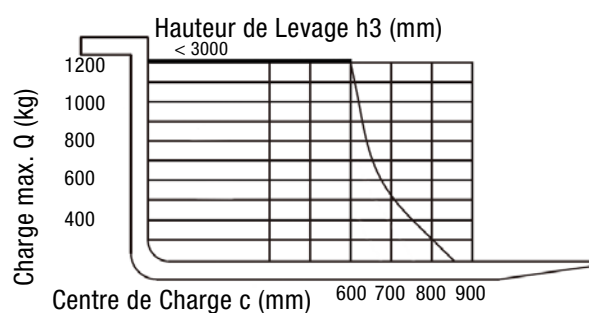
Pour démarrer, tournez la clé (2) dans le sens des aiguilles d'une montre, sur la position „ON“.

PARKING

Ne garez jamais le chariot élévateur sur une pente ou un terrain en pente!

Lorsque vous n'utilisez pas le chariot, placez toujours les fourches dans la position la plus basse et garez le chariot dans un endroit sûr. Tournez la clé dans le sens inverse des aiguilles d'une montre en position „ARRÊT“ et retirez la clé.

COURBE DE CHARGE



LEVAGE DE CHARGES

Ne chargez jamais le chariot élévateur au-delà de la capacité indiquée. La capacité de charge maximale de ce du chariot élévateur est de 1200 kg. Placez la fourche complètement sous la marchandise à soulever et actionnez la touche le bouton de levage (11) jusqu'à ce que la marchandise atteigne la hauteur de levage souhaitée.

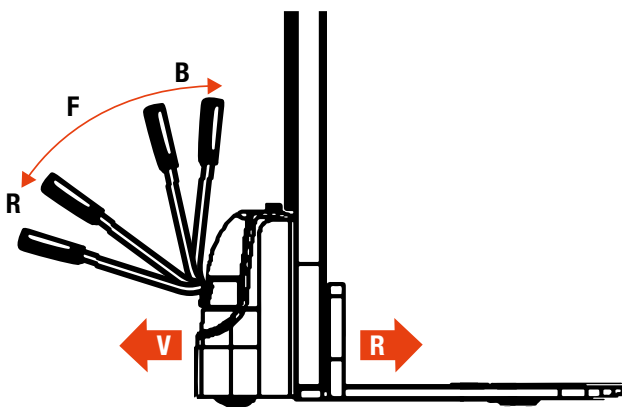
ABAISSEZ LES CHARGES

Appuyez sur le bouton d'abaissement (10) et les fourches descendent. L'appareil de levage est équipé d'une soupape de sécurité qui produit une descente limitée des fourches à partir de la position supérieure. En appuyant à nouveau sur le bouton d'abaissement, la vitesse d'abaissement des fourches augmente jusqu'à la vitesse normale.

CONTROLE

Démarrez le chariot élévateur, amenez le timon en position inclinée „F“. Actionnez le levier de direction (interrupteur papillon) (12) sur le timon : en avant „V“ ou en arrière „R“. En déplaçant prudemment le levier de direction, vous contrôlez la vitesse jusqu'à ce que la vitesse souhaitée soit atteinte.

Conduisez toujours prudemment et gardez un œil sur les chemins - réglez la vitesse si nécessaire.



APPLIQUER LES FREINS

La puissance du freinage de la charge dépend de la nature du sol et du chargement du chariot élévateur. Pour activer la fonction de freinage, procédez comme suit : En ramenant le levier de direction (interrupteur papillon) (12) en position „0“ ou en relâchant ce levier, le frein du véhicule est activé. Ou en déplaçant le levier de direction dans la direction opposée jusqu'à ce qu'il commence à rouler dans l'autre sens commence à se déplacer.

Lorsque le timon est déplacé vers le haut dans la zone de freinage „B“, le freinage du véhicule est déclenché. Lorsque le bouton d'arrêt d'urgence est actionné, le frein de stationnement est activé. Grâce à l'interrupteur ventral situé sur la tête du timon, cette fonction peut également être déclenchée avec le haut du corps.

DÉPANNAGE

En cas de panne et / ou de non-fonctionnement du chariot, cessez d'utiliser le chariot et appuyez sur le bouton d'arrêt d'urgence (5). Garez-vous dans un endroit sûr, tournez le commutateur à clé dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et retirez la clé. Informez immédiatement l'employé responsable et / ou contactez le service clientèle.

EN CAS D'URGENCE

En cas d'urgence, appuyez sur le bouton d'arrêt d'urgence (5). Toutes les fonctions électriques sont arrêtées. Gardez une distance de sécurité.

CHARGE ET REMPLACEMENT DE LA BATTERIE

- Seul un personnel qualifié doit effectuer la réparation de la batterie. Suivez les instructions du manuel d'utilisation.
- Ces batteries sont sans entretien et ne doivent pas être remplies d'eau.
- Le recyclage des batteries doit être conforme aux lois et réglementations gouvernementales. Veuillez vous conformer à ces réglementations.
- Une manipulation incorrecte, par exemple une utilisation à proximité d'un feu ou d'un gaz, peut provoquer une explosion!
- Le stockage de matériaux ou de liquides inflammables est interdit dans la zone de chargement des batteries. Il est interdit de fumer et la zone doit être bien ventilée.
- Avant de charger ou d'installer la batterie, garez le camion en toute sécurité (position de stationnement).
- Effectuez les travaux d'entretien avant de connecter correctement et sans problème le faisceau de câbles aux autres parties du véhicule.
- Seule l'utilisation de la batterie plomb-acide étanche est autorisée, le poids supplémentaire de la batterie a une influence sur le comportement du véhicule.



Veillez tenir compte de la température de fonctionnement maximale de la batterie.

REMPACEMENT DE LA BATTERIE

Placez le chariot élévateur en toute sécurité sur une surface plane. Éteignez le chariot élévateur, retirez la clé et appuyez sur le bouton d'arrêt d'urgence et actionnez le bouton d'arrêt d'urgence.

Desserrez les 6 vis sur le couvercle principal extérieur et retirez le couvercle principal. Retirez la tôle de support des batteries au niveau des deux batteries (2 vis). Desserrez ensuite les vis des pôles des batteries. D'abord les vis (bornes négatives „-“), puis les vis (bornes positives „+“). Ne touchez pas les platines ou les câbles lorsque vous retirez la batterie! Procédez dans l'ordre inverse lors du remontage. Connectez le pôle positif de la batterie afin d'éviter d'endommager le chariot élévateur.

CHARGEMENT DE LA BATTERIE

Après environ 2 heures (charge normale), la batterie du chariot électrique doit être rechargée. Ne chargez la batterie que dans des endroits bien ventilés. Une fois la charge terminée, débranchez la fiche du secteur et rangez-la dans le châssis. Lorsque la batterie est complètement déchargée, le processus de charge dure environ 7 heures. Dès que le niveau de charge est inférieur à 20 %, la LED s'allume en rouge et les fourches ne peuvent plus être soulevées.

MAINTENANCE

HUILE HYDRAULIQUE

Veillez vérifier le niveau d'huile tous les 6 mois. L'huile doit être de l'huile hydraulique: ISO HM32, sa viscosité doit être de 32 cSt à 40 °C, le volume total est d'environ 4,0 litres.

CONTRÔLE ET ENTRETIEN POUR L'UTILISATION QUOTIDIENNE

Inspectez quotidiennement le chariot avant son utilisation, en accordant une attention particulière aux roues et aux essieux.

Des objets étrangers tels que des chiffons, des loques, etc. peuvent bloquer les roues, les fourches, le mât ou la chaîne.

Déchargez les fourches et abaissez-les en position basse après avoir terminé votre travail.

- Vérifiez visuellement que les tuyaux et les fils ne sont pas endommagés. Recherchez les éraflures, les déformations et les fissures.
- Vérifiez l'absence de fuites dans le système hydraulique.
- Vérifiez le comportement de conduite lorsque vous roulez en ligne droite.
- Vérifiez que la chaîne et le rouleau ne sont pas endommagés ou corrodés.
- Vérifiez que la roue se déplace en douceur.
- Actionnez le bouton d'arrêt d'urgence pour vérifier la fonction de freinage d'urgence.
- Vérifiez la fonction de freinage, vérifiez le commutateur du levier de la poignée.
- Appuyez sur les boutons pour vérifier la fonction de levage et d'abaissement.
- Vérifiez que la grille de protection n'est pas endommagée et qu'elle est correctement installée.
- Vérifiez l'avertisseur sonore.
- Vérifiez que tous les boulons et écrous sont bien serrés.
- Vérifiez le fonctionnement de l'interrupteur à clé.

INSPECTION RÉGULIÈRES

L'entretien du chariot doit être effectué par du personnel qualifié et formé. Avant de procéder à l'entretien, veuillez retirer les marchandises des fourches et les placer dans la position la plus basse (position de stationnement des fourches).

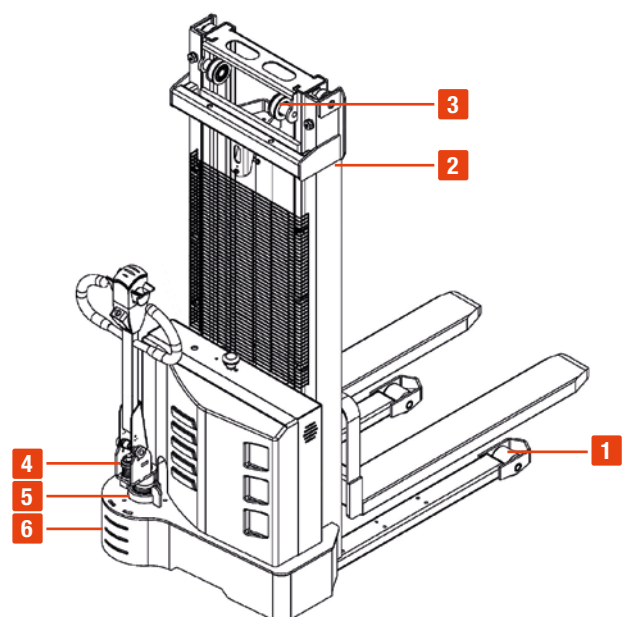
N'utilisez que des grues / équipements de levage spéciaux pour soulever le chariot. Veillez à utiliser un dispositif de sécurité supplémentaire (tel qu'un cric, une cale ou du bois) sous le chariot. Faites particulièrement attention lors de l'entretien du guidon. Le ressort à gaz est sous pression. L'imprudence lors de l'entretien est source d'accidents. N'utilisez que des pièces de rechange originales homologuées. Veuillez noter qu'une fuite d'huile hydraulique peut entraîner une défaillance de la machine et éventuellement un accident. Ne confiez les travaux qu'à un technicien formé pour intervenir sur la soupape de contrôle de la pression. Si vous devez remplacer une roue, veuillez suivre les instructions ci-dessus.

La roue doit être ronde et ne présenter aucune usure anormale. Faites régulièrement l'entretien du chariot électrique en utilisant la liste de contrôle fournie dans le manuel d'utilisation.

POINTS DE LUBRIFICATION

L'illustration montre les endroits qui doivent être graissés régulièrement. Spécification de la graisse: DIN51825, graisse standard.

N°	Nom
1	Roulement de roue
2	Cadre en acier
3	Chaîne
4	Système hydraulique
5	Palier de direction
6	Transmission



LISTE DE CONTRÔLE POUR L'ENTRETIEN / INSPECTION

DE
EN
FR

		Intervalles mensuels			
		1	2	6	12
1	Vérifier le cylindre à huile hydraulique, le piston est silencieux et il n'y a pas de fuite de fluide		•		
2	Vérifier que les raccords et les tuyaux hydrauliques ne sont pas endommagés et ne présentent pas de fuites		•		
3	Vérifier le niveau d'huile hydraulique et faire l'appoint d'huile si nécessaire		•		
4	Remplacez l'huile hydraulique après 12 mois ou 1500 heures de fonctionnement				•
5	Vérifier le réglage de la fonction de la valve de pression (pour 1000 kg, max. 10 %)				•
Mécanique					
6	Vérifier l'absence de déformation ou de fissure sur la fourche		•		
7	Contrôlez l'absence de déformation ou de fissure sur le châssis		•		
8	Vérifiez que tous les boulons sont bien serrés		•		
9	Vérifiez que le châssis et la chaîne ne sont pas corrodés, déformés ou endommagés. Remplacez la chaîne si nécessaire	•			
10	Vérifiez que la boîte de vitesses ne présente pas de bruits inhabituels ou de fuites		•		
11	Vérifiez que les roues / rouleaux ne sont pas déformés et / ou endommagés. Remplacez-les si nécessaire		•		
12	Lubrifiez la direction				•
13	Contrôle et graissage du graisseur		•		
14	Contrôle du graisseur	•			
15	Planche de protection et / ou de garde, remplacer si endommagée	•			
Système électrique					
16	Vérifiez si les fils sont endommagés		•		
17	Vérifier les connexions électriques et le bornier		•		
18	Vérifier le fonctionnement de l'interrupteur d'arrêt d'urgence		•		
19	Vérifiez que le moteur électrique ne fait pas de bruits inhabituels		•		
20	Vérifiez le fonctionnement de l'indicateur		•		
21	Vérifiez les fusibles insérés, remplacez-les si nécessaire		•		
22	Testez l'avertisseur sonore		•		
23	Contrôle des contacts		•		
24	Contrôle de l'étanchéité du cadre (test d'isolation)		•		
25	Contrôlez le fonctionnement et l'usure de l'accélérateur		•		
26	Contrôle du moteur d'entraînement du système électrique		•		
Système de freinage					
27	Contrôle de l'efficacité du freinage; si nécessaire, remplacement des disques de frein ou réglage de la distance entre les freins		•		
Batterie					
28	Vérifiez la tension de la batterie		•		
29	Nettoyez et vérifiez l'absence de corrosion ou de dommages		•		
30	Vérifiez si le logement de la batterie est endommagé		•		
Fonctions					
31	Tester le signal sonore	•			
32	Vérifier le frein électromagnétique avec entrefer	•			
33	Test de la fonction de freinage d'urgence	•			
34	Test de la fonction de freinage en marche arrière et de freinage régénératif	•			
35	Tester le bouton d'arrêt d'urgence	•			
36	Vérifier la fonction de direction	•			
37	Contrôle de la fonction de levage et d'abaissement	•			
38	Contrôle des fonctions du timon	•			
39	Vérifiez que l'interrupteur à clé n'est pas endommagé	•			
40	L'interrupteur de fin de course pour la vitesse de détection (la hauteur de levage est >~300 mm)	•			
Autres					
41	Vérifiez que toutes les instructions de sécurité et les panneaux d'avertissement sont complets	•			
42	Vérifiez si la grille de protection est endommagée	•			
43	Vérifiez si le timon est usé pour le régler en hauteur ou le remplacer		•		
44	Effectuez un essai de fonctionnement	•			

DÉPANNAGE

Problème	Cause	Solution
Fourches ne peuvent pas être levées à la hauteur maximale	Capacité de charge maximale surchargée	La capacité de charge maximale est indiquée sur la plaque signalétique
	La batterie est trop faible	Vérifier la charge de la batterie et la recharger
	Le fusible est défectueux	Contrôler et éventuellement remplacer le fusible
	L'huile hydraulique n'est pas suffisante	Contrôlez et, si nécessaire, faites l'appoint d'huile hydraulique
	La pression d'huile est trop faible; fuites d'huile	Contrôlez et remplacez éventuellement les tuyaux d'étanchéité
Pas d'huile	Le niveau d'huile est trop bas	Augmentez le niveau d'huile
La fourche ne peut pas être abaissée	La valve de verrouillage est sale / bloquée	Contrôlez l'huile hydraulique et la valve de commande
	L'électrovanne s'ouvre ou est endommagée	Vérifier ou remplacer l'électrovanne
Le gerbeur ne réagit pas	La batterie est en charge	Lorsque la batterie est complètement chargée, débrancher le chariot
	La batterie n'est pas connectée	Connectez correctement la batterie au chargeur
	Le fusible est en panne	Suivez les consignes de sécurité de la section "Remplacement de la Batterie" section
	La batterie est trop faible	Vérifiez l'état de charge de la batterie et rechargez-la
	L'interrupteur d'arrêt d'urgence est activé	Tirez sur le bouton pour réinitialiser l'interrupteur d'arrêt d'urgence
Le chariot élévateur ne se déplace que dans une seule direction	La barre n'est pas dans la bonne position	Déplacez le timon hors de la zone de freinage
	Accélérateur / connexions endommagées	Vérifier l'accélérateur et les connexions
Le gerbeur fonctionne très lentement	La batterie est trop faible	Vérifier le niveau de charge de la batterie et la recharger
	Le frein électromagnétique est activé	Relâchez le frein électromagnétique
	Le timon n'est pas connecté correctement ou le câble est endommagé	Vérifier le câblage
Le gerbeur démarre brusquement	L'unité de commande est endommagée	Remplacer l'unité de commande
	L'accélérateur ne revient pas en position centrale	Réparer ou remplacer l'accélérateur

SERVICE & CONTACT

Contactez nos experts produits et trouvez de l'aide et des solutions pour votre produit. Vous trouverez ici toutes les informations de contact listées par pays et par langue: www.topregal.fr/fr/service

Responsable du contenu:
 TOPREGAL GmbH
 Industriestraße 3
 70794 Filderstadt
 GERMANY
www.topregal.com

Déclaration de conformité UE

Le fabricant

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Allemagne

déclare par la présente que le produit suivant

Désignation du produit:

SolidHub gerbeur électrique

Type:

**HE12/3, hauteur de levage 3000 mm,
capacité de charge 1200 kg**

Numéro de série:

HE12/3-1000000000 - HE12/3-9999999999

se conforme à toutes les dispositions pertinentes des réglementations légales applicables (ci-après) - y compris leurs modifications en vigueur au moment de la déclaration. La responsabilité de la délivrance de cette déclaration de conformité incombe exclusivement au fabricant. Cette déclaration ne concerne que la machine dans l'état dans lequel elle a été mise sur le marché; les pièces et / ou interventions montées ultérieurement par l'utilisateur final ne sont pas prises en compte.

Conforme aux dispositions des directives européennes suivantes:

2006/42/EC Directive Machines

Conforme aux dispositions des normes suivantes:

EN ISO 12100
EN ISO 3691
EN 1175-1+A1
EN 16307-1+A1

Nom et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique:

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Allemagne



Lieu: Filderstadt
Date: 30.11.2020

Juergen Effner
Chief Executive Officer

- DE
- EN
- FR

DE

EN

FR

SolidHub